



## 2. GUV-Nachwuchsworkshop zur Universitätsgeschichte



Programm am Samstag, den 18. Juli

13.30 Begrüßung

### Panel 1

14.00 Wiebke Jensen (München):

„Universität als Rechtsraum.“ Das akademische Gericht an der Universität Göttingen im 19. Jahrhundert.“

14.30 Bastian Stoppelkamp (Wien):

„War Humboldt ein Kapitalist? Über den Zusammenhang von Ökonomie und Autonomie in der österr. Hochschulgeschichte des mittleren und späten 19. Jh.“

15.00 Kaffeepause

15.15 Christoph Aichner (Innsbruck):

„Die Thun-Hohensteinsche Universitätsreform an der Universität Innsbruck und deren Folgen

15.45 Adrian Mitter (Toronto):

„Vom Elfenbeinturm zur nationalen Festung. Die Hochschulen Lemberg und Danzig als Schauplätze nat. Konflikte“

16.15 Kaffeepause

### Panel 2

16.30 Philipp Kranz (Wuppertal):

„Berufungspraxis in der Hochschulmathematik im Nationalsozialismus“

17.00 Fabian Waßer (München):

„Konkurrenz zwischen deutschen Universitäten im 19. und 20. Jh.“

17.30 Kaffeepause

17.45 Alexander Mayer (München)

„Universitäten im Wettbewerb. 1980-2012“

18.15 Elisabeth Westphal (Wien):

„Europäische hochschulische Entwicklung in der zweiten Hälfte des 20. Jh.“

Anschließend gemeinsames Abendessen

### Programm am Sonntag, den 19. Juli

#### Panel 3

09.30 Georg Krizmanics (Madrid):

„Burschenschaften und Mädchenschaften in Chile zwischen 1896 und 2006: Transnationale Akteure?“

10.00 Alexander Graf (Graz):

„Zwischen Hörsaal und ‚Sprachgrenze.‘ Akademische Korporationen und nationale Schutzvereine in Österreich-Ungarn vor dem Ersten Weltkrieg“

10.30 Kaffeepause

10.45 Veronika Keller (München):

„Musik(er)transfer zwischen Deutschland und Amerika“

11.15 Elisabeth Piller (Trondheim):

„Das ‚Junior Year in Munich.‘ Weimarer Kulturdiplomatie, die Universität München und transatlantische Beziehungen (1923-1933)“

11.45 Gemeinsames Mittagessen

#### Panel 4

13.15 Sven Schultze (Berlin):

„Als aus Philosophen Wissenschaftler wurden. Die Herausbildung von Geistes- und Naturwissenschaften im Spannungsfeld zwischen wiss. Wandel und polit. Interessen. Ein preußisch-frz. Vergleich (1800-1850)“

13.45 Selma Haupt (Wuppertal):

„Bildung als das Allgemeine und Universität als das Ganze. Zum Verhältnis von Bildungs- und Universitäts-idee in den Rektoratsreden des Deutschen Kaiserreichs“

14.15 Kaffeepause

14.30 Henning Rohrmann (Rostock):

„Forschung, Lehre, Menschenformung. Studien zur Pädagogisierung der Universität Rostock in der Ulbricht-Ära.“

15.00 Eliza Grezicki (Wuppertal):

„Der Wandel des *Studium Generale* in der Universitätsgeschichte der Bundesrepublik Deutschland nach 1945“

15.30 Abschlussdiskussion (Ende gegen 16.30 Uhr)